Selbsteinschätzung Freizeit und Reisen

1. Räumliche Orientierungskompetenz

a) Ich kann mich auf einem Kinderstadtplan und einem normalen Stadtplan orientieren. (S. 94 – 97)		
b) Ich kann mich auf einem Insel-Freizeitplan orientieren (S. 100/101)		
c) Ich kann einige Gebiete in Deutschland nennen und auf einer Karte zeigen, in denen viele Menschen ihren Urlaub verbringen. (S. 104/105)		

2. Geographische Analysekompetenz

a) Ich kann den Ablauf von Ebbe und Flut erklären. (S. 98/99)		
b) Ich kann die Schutzzonen im Nationalpark Wattenmeer erläutern. (S. 98/99)		
c) Ich kann Gefahren für das Wattenmeer und Verhaltensregeln zum Schutz des Wattenmeeres nennen. (S. 98/99)		
d) Ich kann einige Kennzeichen eines sanften Tourismus nennen. (S. 100/101)		
e) Ich kann erläutern, wie sich durch den Tourismus ein Bergdorf zum Ferienzentrum entwickelt hat. (S. 102/103)		
f) Ich kann die Tourismus-Fachbegriffe Sommersaison, Wintersaison, Hauptsaison und Nebensaison erklären. (S. 100 – 103)		
g) Ich kann je zwei Gründe für und gegen den Massentourismus nennen. (S. 102/103)		

3. Geographische Methodenkompetenz

a) Ich kann durch Eintragen von Freizeiteinrichtungen in einen Ortsplan eine thematische Karte erstellen. (S. 95)		
b) Ich kann im Internet Informationen suchen. (S. 96/97)		
c) Ich kann eine Ausflugsfahrt planen. (S. 96/97)		
d) Ich kann Zahlen aus einer Tabelle in Diagramme umsetzen (S. 103)		
e) Ich kann eine Ferienkarte von Deutschland gestalten. (S. 104/105)		

4. Geographische Kommunikations- und Urteilskompetenz

a) Ich kann Pro- und Contra-Argumente zum weiteren Ausbau eines Ortes zum		
Fremdenverkehrsort einschätzen. (S. 103)		

lame:	Klasse:	Datum:

